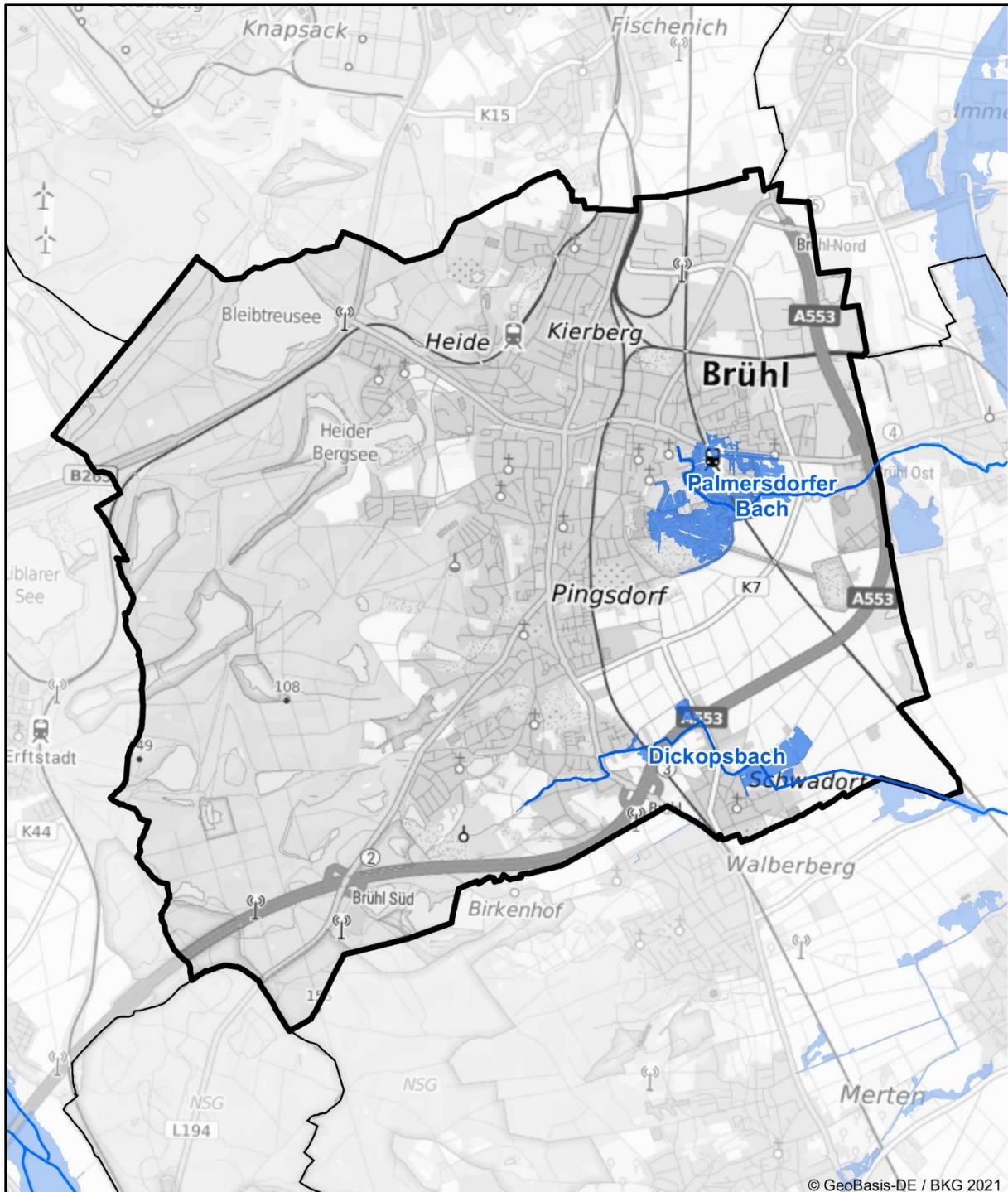




## Hochwasserrisikomanagementplanung in NRW

# Hochwasserrisiko und Maßnahmenplanung Brühl



Die Karte zeigt die Risikogewässer und die Ausdehnung der Überflutung für das extreme Hochwasserereignis (HQextrem) im 2.Umsetzungszyklus 2016-2021 der HWRM-RL.



Der Kommunensteckbrief stellt die Maßnahmenplanung zur Verminderung von Hochwasserrisiken in Ihrer Kommune dar.

Die Maßnahmenplanung ist ein wichtiger Schritt zur Umsetzung der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (HWRM-RL) in Ihrer Region. Sie wurde auf der Grundlage der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für die Gewässer mit potenziell signifikantem Hochwasserrisiko, die sogenannten Risikogewässer, erarbeitet.

Mithilfe der Karten erkennen Sie, wo in Ihrer Region oder Ihrer Stadt konkret Gefahren und Risiken durch Hochwasser bestehen. Die aktuellen Gefahren- und Risikokarten und viele weitere Informationen zum Hochwasserrisikomanagement in NRW finden Sie auf der Internetseite [flussgebiete.nrw.de](http://flussgebiete.nrw.de) oder in den Kartendiensten [elwasweb.nrw.de](http://elwasweb.nrw.de) bzw. [uvo.nrw.de](http://uvo.nrw.de).

## Von welchen Risikogewässern ist Ihre Kommune betroffen?

### Teileinzugsgebiet (TEG) Rheingraben-Nord

[Flussgebiete NRW > TEG Rheingraben-Nord](#)

- Dickopsbach System
  - Dickopsbach
- Palmersdorfer Bach

Hinweis: Eine Hochwassergefährdung kann sich auch durch Gewässer ergeben, die hier nicht aufgeführt sind. Diese können in Ihrer Kommune liegen oder außerhalb.



## Ist-Situation der Hochwassergefährdung in Brühl

### Überflutungsgebiet Dickopsbach:

Mit Überflutungen ist am Dickopsbach bereits ab einem häufigen Hochwasser (HQhäufig) in der Ortslage Schwadorf im Bereich der Bonnstraße und der Schallenburg zu rechnen. Bei einem solchen Ereignis sind Wohnhäuser und die dort befindliche Wasserburg von dem anstehenden Hochwasser betroffen.

Bei einem fortschreitenden Hochwasserereignis (HQ100) sind weitere Wohnhäuser in der Weiherhofstraße betroffen. In der Ortslage Geildorf kommt es bei einem extremen Hochwasser (HQextrem) des Dickopsbaches zu Überflutungen in Gebieten mit Wohnbebauung im Eckendorfer Mühlenweg.

### Überflutungsgebiet Palmersdorfer Bach:

Bei einem Hochwasserereignis des Palmersdorfer Baches ist die Ortslage Brühl im Bereich um das Schloss Augustusburg (UNESCO Weltkulturerbe) schon ab einem HQhäufig betroffen. Dabei wird zunächst die Parkanlage des Schloss Augustusburg großflächig überflutet. Ab einem HQextrem kommt es dann auch zu Überflutungen außerhalb der Parkanlage im Bereich der Franzstraße, Marie-Schlei-Straße, Parkstraße und Otto-Paes-Straße (vorrangig Wohnbebauung).

### *Allgemeiner Hinweis:*

*Eine detaillierte, vollständige Betroffenheit ist den v. g. Karten zu entnehmen.*



## Maßnahmenplanung für Brühl

Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
F01-01: Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Regionalpläne				
Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Überarbeitung des Regionalplans für den Regierungsbezirk Köln (Mn-ID: 05300000_20140728_01)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
F01-03: Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans				
Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements im geltenden Landesentwicklungsplan Nordrhein-Westfalen (LEP NRW). (Mn-ID: Land_030)	2013	fortlaufend	Landesplanung	alle Risikogewässer NRW
F02-01: Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Änderung bzw. Fortschreibung der Flächennutzungspläne				
Bei Neubekanntmachung von Flächennutzungsplänen: nachrichtliche oder zeichnerische Darstellung der Überschwemmungsflächen (HQ100); Prüfen inwieweit bei Neuaufstellung auch Überflutungsflächen (HQextrem) berücksichtigt werden; bei bestehenden Flächennutzungsplänen mit Hilfe eines Hinweises auf HQ100 aufmerksam machen (Mn-ID: 05362012_20140318_08)	2016	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
F02-02: Regelmäßige Berücksichtigung von Hochwasserrisiken bei der Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen				
Bei Neuaufstellung von Bebauungsplänen: nachrichtliche oder zeichnerische Darstellung der Überschwemmungsflächen (HQ100); Prüfen inwieweit bei Neuaufstellung auch Überflutungsflächen (HQextrem) berücksichtigt werden; bei bestehenden B-Plänen mit Hilfe eines Hinweises im Anschreiben auf HQ100 aufmerksam machen (Mn-ID: 05362012_20140318_06)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Aufnahme von Hinweisen zum hochwasserangepasstem Bauen (HQ100) in Bebauungsplänen; Angabe zu hochwasserangepasstem Bauen (z.B. Höhe des EG, Verbot oder hochwasserangepasste Ausführung von Kellern, Vorgaben zu Bauweisen oder zur Hausinstallation/-heizung); Prüfen inwieweit Hinweise auch für HQextrem gelten (Mn-ID: 05362012_20140318_07)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
F03-02: Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete				
Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete (Mn-ID: 05300000_20140728_02)	1904	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
F04-02: Nutzungsanpassungen (auch Nutzungsaufgabe) in der Landwirtschaft				



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungs-gesetz durch Steuerung der Landnutzung, z.B. Verminderung von Erosionsrisiken durch Drehen der Bewirtschaftungsrichtung oder Schaffung von Querstrukturen zur Hanglängenverkürzung. (Mn-ID: Land_003)	2013	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
F04-04: Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Landwirtschaft				
Erarbeitung einer Informationsbroschüre zur Sensibilisierung der Landwirtschaft mit Informationen über Maßnahmen zur Vermeidung von Hochwasserrisiken für die Landwirtschaft (Mn-ID: Land_001)	2021	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
F04-05: Informationsmaterial zur hochwasserangepassten Nutzung/Bewirtschaftung in der Forstwirtschaft				
Erarbeitung von Informationsmaterial für die Forstwirtschaft mit Informationen über möglichen Maßnahmen zur Verminderung des Hochwasserrisikos und Beiträge der Forstwirtschaft zur Verbesserung des natürlichen Wasserrückhalts. (Mn-ID: Land_004)	2021	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
W01-01: Verweis auf Maßnahmen des Wasserrückhalts in Bewirtschaftungsplänen WRRL				
Renaturierung und Verlegung des Dickopsbaches (wird in diesem Abschnitt Geildorfer Bach genannt); Maßnahme nach WRRL (D-R-001), "Umgehung Geildorfer Strasse" (Mn-ID: 05362012_20140318_17)	2025	bis 2033	Brühl; Wasserverband Dickopsbach	Dickopsbach
Renaturierung und Verlegung des Dickopsbaches (wird in diesem Abschnitt Geildorfer Bach genannt); Maßnahme nach WRRL (D-R-010, D-R-003); "Umgehung Bonnstraße-Weiherhofstrasse" (Mn-ID: 05362012_20140318_18)	2017	bis 2027	Wasserverband Dickopsbach	Dickopsbach
W02-02: Maßnahmen in der Landwirtschaft				
Berücksichtigung des Hochwasserrisikomanagements in der Umsetzung der Bodenordnung nach dem Flubereinigungs-gesetz für den natürlichen Wasserrückhalt und Flächenbereitstellung. (Mn-ID: Land_002)	2013	bis 2022	MULNV	alle Risikogewässer NRW
T01-02: Planung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes				
Ertüchtigung und Modernisierung des Ablaufbauwerkes Großer Inselweiher mit gesteuertem Schieber zum Ausgleich der Wasserführung. Eventuell auch WRRL-Maßnahme, da Gewässer gelegentlich trocken fällt. (Mn-ID: 5362012_20170130_01)	2016	bis 2019	Palmersdorfer Bachverband	Palmersdorfer Bach
T03-02: Behördliche Überwachung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserrückhaltung ("Anlagenschau")				
Behördliche Überwachung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen. Die Bezirksregierung führt regelmäßige sogenannte "Talsperrenschaufen" durch. (Mn-ID: 05300000_20191206_01)	1900	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Kein Risikogewässer der Kommune



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
T04-01: Unterhaltung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen und sonstiger Strukturen zur Hochwasserabwehr				
Erstellung und anschließende Fortschreibung eines Hochwasserschutzanlagenkatalogs (Mn-ID: 05300000_20140929_06)	2001	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Kein Risikogewässer der Kommune
T04-02: Behördliche Überwachung technischer Hochwasserschutz-Einrichtungen zur Hochwasserabwehr ("Deichschau")				
Einführung des Statusberichts zu "Hochwasserschutzanlagen an Fließgewässern" gemäß DIN 19712:2013-01. (Mn-ID: Land_032)	2017	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Durchführen von Deichschauungen gemäß § 122 LWG (Mn-ID: 05300000_20140929_07)	1986	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Kein Risikogewässer der Kommune
T05-01: Regelmäßige Kontrolle des Gewässerzustands und der Gewässerunterhaltung (z.B. Gewässerschau)				
Regelmäßige Kontrolle der Abflussquerschnitte werden im Rahmen der Gewässerunterhaltung am Palmersdorfer Bach und seiner Nebengewässer durchgeführt (Mn-ID: PALMDOBV_20140901_01)	2014	fortlaufend	Palmersdorfer Bachverband	Palmersdorfer Bach
Regelmäßige Kontrollen der Abflussquerschnitte werden im Rahmen der Gewässerunterhaltung am Dickopsbach und seiner Nebengewässer von den Mitarbeitern des Wasserverbandes durchgeführt. (Mn-ID: DICKOPBV_20140901_01)	1970	fortlaufend	Wasserverband Dickopsbach	Dickopsbach
T05-02: Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht einschließlich der Aufstellung und Umsetzung von Gewässerunterhaltungsplänen.				
Freihalten von Abflussquerschnitten der Oberläufe des Palmersdorfer Baches bei entsprechender Wetterlage bzw. Unwetterwarnungen: Anfahren neuralgischer Punkten und Freiräumen von Rechen und Durchlässen; (verrohrte Abschnitte hierbei in Zuständigkeit der Stadt Brühl; oberirdische Abschnitt in Zuständigkeit des Palmersdorfer Bachverbandes) (Mn-ID: 05362012_20140318_13)	2014	fortlaufend	Brühl; Palmersdorfer Bachverband	Palmersdorfer Bach
Maßnahmen zur Freihaltung der Abflussquerschnitte werden entsprechend des Unterhaltungsplanes am Palmersdorfer Bach und seiner Nebengewässer durchgeführt (z.B. Räumen von Schwemmgut an Brücken, Entfernen von Anlandungen). (Mn-ID: PALMDOBV_20140901_02)	2014	fortlaufend	Palmersdorfer Bachverband	Palmersdorfer Bach
Maßnahmen zur Freihaltung der Abflussquerschnitte werden entsprechend des Unterhaltungsplanes am Dickopsbach und seiner Nebengewässer durchgeführt (z.B. Räumen von Schwemmgut an Brücken, Entfernen von Anlandungen). (Mn-ID: DICKOPBV_20140901_02)	1970	fortlaufend	Wasserverband Dickopsbach	Dickopsbach
T06-02: Beseitigung von Engstellen durch Vergrößerung von Durchlässen einschließlich vorhergehender Untersuchungen und Planungen				





Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Überprüfen, inwiefern eine Ertüchtigung der Brücke möglich ist; Des Weiteren ist zu überprüfen, inwiefern die Maßnahme aufgrund der geplanten Umtrassierung (Bereich 6+500 - 7+800) noch relevant ist (Geildorfer Bach - Dickopsbach: km 6+610); Führen von Abstimmungsgesprächen mit Eigentümern (Mn-ID: 05362012_20140318_19)	2014	umgesetzt	Brühl; Wasserverband Dickopsbach	Dickopsbach
T08-03: Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitungen zur Eigenvorsorge				
Information der regionalen Energieversorgungs- und Infrastrukturunternehmen, Klärung des Umgangs und Sicherstellung der Stromversorgung bei Hochwasser (Mn-ID: 05362012_20140318_09)	2016	bis 2021	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
T08-04: Information der Ver- und Entsorger über Hochwassergefahren einschließlich der Bereitstellung von Informationsmaterial zur Eigenvorsorge				
Prüfung des Informationsbedarfs bei den landesweit tätigen Ver- und Entsorgern und ggf. Erstellung von Informationsmaterialien. (Mn-ID: Land_007)	2021	bis 2027	MULNV	alle Risikogewässer NRW
T08-05: Erfassung und Prüfung der potenziell betroffenen Kulturdenkmäler sowie Erstellung / Überprüfung von Konzepten zum Objektschutz für Kulturdenkmäler (Eigenvorsorge)				
Anpassung von Denkmalschutzplänen, Thematisieren des Themas Hochwasserschutz / Objektschutz, um mögliche Schäden an den Baudenkmalern abzuwenden; Information der Eigentümer (Mn-ID: 05362012_20140318_16)	2016	bis 2021	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
V02-02: Informationsmaterial und Fortbildung für Baugenehmigungsbehörden				
Informationsmaterial und Fortbildung für Baugenehmigungsbehörden (Informationsveranstaltung für alle Bauämter im Regierungsbezirk Köln am 14.01.2014 bei der Bezirksregierung Köln zum Thema Überschwemmungsgebiete - Auswirkungen auf die Bauleitplanung und auf die Genehmigung von Einzelvorhaben) (Mn-ID: 05300000_20140728_05)	2014	umgesetzt	Bezirksregierung Köln	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
V02-03: Regelmäßige Aufnahme von Hinweise und Auflagen bei Baugenehmigungen inklusive Überwachung von Bauvorhaben				
Im Rahmen von Baugenehmigungen über Bau- und Wasserrecht informieren und auf Gefährdung hinweisen, wenn Baumaßnahme im hochwassergefährdeten Bereich liegt (auch HQextrem) (Mn-ID: 05362012_20140318_04)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Im Rahmen von Baugenehmigungen und Planungsvorhaben über Bau- und Wasserrecht informieren, wenn Maßnahme in Überschwemmungsgebieten liegt; Hinweis auf Gefährdung, wenn Baumaßnahme im hochwassergefährdeten Bereich liegt (HQextrem) (Mn-ID: 05362000_20140718_01)	2014	fortlaufend	Rhein-Erft-Kreis	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
V03-01: Information von Betrieben mit IED-Anlagen über Hochwassergefahren, ggf. Verifizierung der betrieblichen Aktivitäten				



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Information der Betriebe - in der Zuständigkeit der Bezirksregierung Köln - in Risikobereichen über Hochwassergefahren (Mn-ID: 05300000_20140728_03)	2014	bis 2021	Bezirksregierung Köln	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
V03-03: Erstellung von Informationsmaterial zu den Vorgaben der AwSV für Wirtschaftsbetriebe und Privatpersonen sowie für Sachverständige AwSV				
Bereitstellung von Informationsmaterial zur Nutzung der Hochwassergefahrenkarten im Rahmen der Prüfungstätigkeiten der AwSV-Sachverständigen. (Mn-ID: Land_005)	2018	umgesetzt	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V03-04: Beratung und Information (z.B. Betreiber von Heizölverbraucheranlagen) zum hochwasserangepassten Umgang mit wassergefährdenden Stoffen einschl. deren Lagerung				
Erstellung eines Informationsflyers für Betreiber von Heizölverbraucheranlagen mit fortlaufender Informationen über neue Anforderungen an AwSV-Anlagen in Überschwemmungsgebieten und die Problematiken bei Anlagen in Hochwasserrisikogebieten. (Mn-ID: Land_006)	2018	fortlaufend	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V04-01: Fortbildungs- und Schulungsangebote				
Qualifizieren: Angebote durch Fort- und Weiterbildung durch die Kammern (Mn-ID: Land_011)	2015	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	alle Risikogewässer NRW
Informieren: Durchführung von Fachveranstaltungen zum Hochwasserrisikomanagement (Mn-ID: Land_010)	2019	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW; MULNV	alle Risikogewässer NRW
V06-01: Verbesserung der Hochwasserinformation durch Überprüfung und Fortschreibung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten, Überprüfung der Messnetze und -programme, Modelle etc.				
Einrichtung der Internetseite "HYGON" (Hydrologische Grundlagendaten Online, <a href="http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php">http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php</a> ) (Mn-ID: Land_019)	2012	umgesetzt	LANUV	alle Risikogewässer NRW
Betrieb, Pflege und ggf. Weiterentwicklung von HYGON (Hydrologische Grundlagendaten Online, <a href="http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php">http://luadb.lids.nrw.de/LUA/hygon/pegel.php</a> ) (Mn-ID: Land_020)	2014	bis 2021	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V06-02: Verbesserung der Hochwasservorhersage (Verfügbarkeit der hydrologischen Messdaten, Optimierung Messnetze etc.)				
Inbetriebnahme weiterer Vorhersagemodelle (Mn-ID: Land_023)	2018	bis 2027	LANUV	alle Risikogewässer NRW
Operativer Betrieb des Sieg-Modells als Muster für NRW (Mn-ID: Land_022)	2014	bis 2021	LANUV	alle Risikogewässer NRW
Verfügbarkeit des Sieg-Datensatzes als Einstieg in das NRW-Modell (Mn-ID: Land_021)	2013	umgesetzt	LANUV	alle Risikogewässer NRW
V08-01: Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK				





Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK: Darstellung der Karten auf eigener Homepage oder Verlinkung auf <a href="http://www.flussgebiete.nrw.de">http://www.flussgebiete.nrw.de</a> (Mn-ID: 05362012_20140318_02)	2016	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK (Link auf Internetseite Bezirksregierung Köln) (Mn-ID: 05300000_20140728_04)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Ortsnahe Veröffentlichung der HWGK und HWRK (Link zur Flussgebiete.NRW Seite) (Mn-ID: 05362000_20140207_08)	2014	fortlaufend	Rhein-Erft-Kreis	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
V09-01: Erstellung, Nutzung und aktive Verbreitung von zielgruppenorientierten Informationen; Beratung, Durchführung von Informationsgesprächen etc.				
Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages (Mn-ID: Land_013)	2014	fortlaufend	Industrie- und Handelskammern; MULNV	alle Risikogewässer NRW
Sensibilisieren: Texte für die IHK-Magazine (Mn-ID: Land_012)	2014	fortlaufend	Industrie- und Handelskammern; MULNV	alle Risikogewässer NRW
An Stelle eines Flyers haben die IHKs eine praxisorientierte Broschüre (16 Seiten) zum Management von Hochwasser und Starkregen als Einstiegshilfe für Unternehmen im Jahr 2019 herausgebracht. (Mn-ID: Land_014)	2018	fortlaufend	Industrie- und Handelskammern; MULNV	alle Risikogewässer NRW
Zusammenarbeit mit Kommunen zur Definition / Konkretisierung des Unterstützungsbedarfs im Hinblick auf die Information und Kommunikation auf kommunaler Ebene (Mn-ID: Land_028)	2014	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Aufbereitung bereits verfügbarer Informationen zum Thema HWRM, Prüfung der zielgruppenorientierten Bereitstellung dieser Informationen über die Internetseiten des MULNV (Mn-ID: Land_027)	2014	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Sensibilisieren: Artikel in den Mitteilungsorganen der Architekten- und Ingenieurkammer NRW (Mn-ID: Land_008)	2017	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW	alle Risikogewässer NRW
Erstellung und Verbreitung einer Informationsbroschüre zum HWRM in NRW (Mn-ID: Land_029)	2012	fortlaufend	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial (Abflüsse die zu den Überschwemmungen führen aufzeigen, HQhäufig, HQ100, HQextrem: Abfluss in cbm/s und Wasserstand in m angeben, mindestens an den Pegeln sowie an besonderen Brücken) - auf Anfrage in Form von Querprofilen (Mn-ID: 05300000_20140521_01)	2013	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Informieren: Erstellung von Fachinformationen für die Homepages und Praxishinweise (Mn-ID: Land_009)	2018	fortlaufend	Architekten- und Ingenieurkammern NRW; MULNV	alle Risikogewässer NRW



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Erstellung eines Flyers zum Thema "Überschwemmungsgebiete"; Als Postwurfsendung Verteilung an Betroffene, die im Überschwemmungsgebiet des Dickopsbaches wohnen sowie eine Pressemitteilung in der örtlichen Presse. (Mn-ID: 05362012_20140318_01)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Information der Bevölkerung zum Thema Hochwasser und pot. Maßnahmen; Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial: Bereitstellen von Broschüren (z.B. Hochwasserschutzfibel) im Internet (Verlinkung auf Homepage) (Mn-ID: 05362012_20140318_03)	2016	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Identifizierung kritischer und sensibler Infrastruktureinrichtungen und Hinweis auf generelle Hochwassergefahr (z.B. Kindergarten, Schulen, Krankenhäuser); auf Möglichkeiten des Objektschutzes hinweisen (Mn-ID: 05362012_20140318_05)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
V09-02: Durchführung von anlassbezogenen Informationsveranstaltungen und Informationskampagnen zu relevanten Themen				
Durchführung eines Symposiums (2020) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024_3)	2019	bis 2020	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Durchführung eines Symposiums (2018) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024_2)	2017	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Durchführung eines Symposiums (2016) zum Hochwasserrisikomanagement in NRW (Mn-ID: Land_024_1)	2015	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
Das erste Symposium zur HWRM-RL fand am 7. März 2013 in der Stadthalle Mülheim an der Ruhr statt. Dabei ging es vor allem darum, wie die vielen verschiedenen Akteure vor Ort zum Hochwasserrisikomanagement beitragen können, um die Hochwasserrisiken gemeinsam zu meistern. Das zweite Symposium zur HWRM-RL fand am 19. November 2014 in der Messe Essen statt. Unter dem Motto 'Hochwasserrisiken gemeinsam meistern ... Maßnahmen gemeinsam umsetzen - Hochwasserrisikomanagement in Nordrhein-Westfalen' wurde an diesem Tag der aktuelle Sachstand der Hochwasserrisikomanagementplanung vorgestellt und diskutiert. (Mn-ID: Land_024)	2012	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan) einschließlich deren Umsetzung im Hochwasserfall				
Erstellung und Anpassung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall; Berücksichtigung der Erfahrung der letzten Hochwasserereignisse (Mn-ID: 05362012_20140318_10)	2016	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Abfragen, Erfassen und Sammeln von speziell erstellten Hochwasseralarm- und Hochwassereinsatzplänen der Kommunen - Einbinden in die Gefahrenabwehrplänen des Kreises für den Großschadensereignisfall / Katastrophenfall (Mn-ID: 05362000_20140603_02)	2014	fortlaufend	Rhein-Erft-Kreis	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Erstellung eines "Muster-Alarm- und Einsatzplanes für den Hochwasserfall" für die Kommunen in den betroffenen Managementeinheiten; Rhein-Erft-Kreis Zusammenarbeit mit weiteren Kreisen und der StädteRegion (beratende Unterstützung durch Dezernat 22 (Gefahrenabwehr) der Bezirksregierung Köln) (Mn-ID: 05362000_20140603_03)	2014	fortlaufend	Rhein-Erft-Kreis	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Fortschreibung und Anpassung des Hochwasserschutzdienstes und des Hochwasseralarmplanes (Mn-ID: 05300000_20140929_04)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Kein Risikogewässer der Kommune
Einsetzen von Dammbalken im Hochwasserfall (Palmersdorfer Bach: km 4+950); damit kann der Zufluss vom Kleinen Inselweiher zu dem Großen Inselweiher unterbrochen werden (Mn-ID: 05362012_20140318_20)	2014	fortlaufend	Palmersdorfer Bachverband	Palmersdorfer Bach
V11-01: Bereithaltung und Koordination notwendiger Personal- und Sachressourcen (z.B. Feuerwehr, Wasserverbände, Freiwillige) einschließlich regelmäßiger Abstimmungen.				
Landesbeschaffung: Zur Schließung von Fähigkeitslücken hat das Land insgesamt 11 leistungsfähige Systeme zur Wasserförderung beschafft. Damit verfügt jeder Regierungsbezirk über 2 Systeme sowie das Institut der Feuerwehr NRW über 1 System. (Mn-ID: Land_016)	2013	fortlaufend	IM	alle Risikogewässer NRW
Einrichtung eines SAE (Stab Außergewöhnlicher Ereignisse) (Mn-ID: 05362012_20140318_11)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
V11-03: Information und Beratung zum Katastrophenschutzmanagement				
Rahmenempfehlung Evakuierung: Zur Vorbereitung und Durchführung von Evakuierungen etwa im Falle eines Hochwassers hat das IM eine entsprechende "Rahmenempfehlung Evakuierung" am 5. Juni 2018 herausgegeben. Mit der Rahmenempfehlung wurden die Katastrophenschutzbehörden in die Lage versetzt, durch entsprechende Vorplanungen die Abläufe, Aufgabenverteilung und Informationsflüsse so aufeinander abzustimmen, dass sie im Ereignisfall eine effektive und effiziente Gefahrenabwehr sicherstellen. (Mn-ID: Land_015)	2015	umgesetzt	IM	alle Risikogewässer NRW
V12-02: Regelmäßige Übungen für den Hochwassereinsatz				
Prüfung, inwiefern regelmäßige Übungen im Rahmen des Einsatzes des SAE (Stab Außergewöhnlicher Ereignisse) und der Feuerwehr stattfinden werden; Fokus soll hierbei u.a. auf Koordination zwischen SAE und Feuerwehr liegen (Mn-ID: 05362012_20140318_12)	2016	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach



Maßnahmenbeschreibung	Beginn	Umsetzung	Maßnahmenträger	Risikogewässer
Durchführen regelmäßiger Übungen zur Optimierung der Abläufe des Hochwasseralarmplanes (Mn-ID: 05300000_20140929_05)	2014	fortlaufend	Bezirksregierung Köln	Kein Risikogewässer der Kommune
V13-01: Unterstützung des kommunalen Starkregenrisikomanagements				
Unterstützung der Kommunen beim Aufbau des Starkregenrisikomanagements durch Erstellung einer Arbeitshilfe zur Erarbeitung und Umsetzung von Konzepten zum Starkregenrisikomanagement etc. (Mn-ID: Land_033)	2017	umgesetzt	MULNV	alle Risikogewässer NRW
N01-01: Dokumentation von Ereignissen und Schäden				
Dokumentation und Nachsorge bei Hochwasserereignissen; Hochwasserereignisse werden durch Einsatzberichte dokumentiert; des Weiteren werden die gesammelten Erfahrungen aufbereitet und in die Alarm- und Einsatzplanung eingearbeitet bzw. in neue Maßnahmen umgesetzt (Mn-ID: 05362012_20140318_15)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
N01-02: Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen (z.B. Feuerwehreinsatzberichte)				
kontinuierliche Überprüfung der Einsatz- und Führungsstrukturen; Die auch für den Fall eines Hochwassers erstellten Landeskonzepte zur überörtlichen Hilfe in der Gefahrenabwehr werden kontinuierlich überprüft und erforderlichenfalls fortgeschrieben (Mn-ID: Land_018)	2013	fortlaufend	IM	alle Risikogewässer NRW
Evaluierung größerer Hochwasserereignisse; Größere Hochwasserereignisse im Land werden im Rahmen zentraler Veranstaltungen am Institut der Feuerwehr NRW nachbereitet und erforderlichenfalls wird seitens des IM nachgesteuert. (Mn-ID: Land_017)	2013	fortlaufend	IM	alle Risikogewässer NRW
Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen (Mn-ID: 05362012_20140318_14)	2014	fortlaufend	Brühl	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach
Evaluierung und Nachbereitung von Katastropheneinsätzen (Mn-ID: 05362000_20140603_01)	2014	fortlaufend	Rhein-Erft-Kreis	Dickopsbach; Palmersdorfer Bach

IM: Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen

LANUV: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen

MULNV: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen